

II-1674 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 860 J

A N F R A G E

1984 -06- 2 8

der Abgeordneten Cap, Konecny
und Genossen

an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten
betreffend "Sternbericht vom 14.6.1984 über Kooperation der
Steyrwerke mit Neofaschisten und NS-Kriegsver-
brechern in Südamerika"

In der Ausgabe der Zeitschrift "Stern" vom 14.6.1984 (S. 78 ff)
wird berichtet, daß sich die österr. Steyr-Daimler-Puch-Werke
beim Verkauf ihrer Waffenprodukte in Südamerika aktiver Neo-
faschisten und NS-Kriegsverbrecher bedienen.

Diese Meldungen sind bis heute in der Öffentlichkeit nicht
berichtigt worden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundes-
minister für Auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e:

1. Wie kommentieren Sie den oben genannten Bericht der Zeitschrift "Stern", demzufolge sich die Steyrwerke aktiver Neofaschisten und NS-Kriegsverbrecher als Verkäufer und Kontaktmänner bedienen sollen?
2. Stimmt es, daß, wie im "Stern" berichtet, für diese Waffenlieferungen Exportgenehmigungen erteilt wurden?
3. Welche Ausfuhrgenehmigungen für Waffenlieferungen des Steyrkonzerns nach Südamerika wurden in den letzten fünf Jahren erteilt?